

ELLEFELDER BOTE

AMTS- UND INFORMATIONSBLETT

DIENSTAG, 10. MAI 2022

NUMMER: 05/2022

30. APRIL - MEHR ALS EIN FEUER



AUS DEM RATHAUS

Wahlbekanntmachung der Gemeinde Ellefeld

1. Am 12. Juni 2022 findet die Landratswahl im Vogtlandkreis statt. Die Wahlzeit dauert von 8.00 Uhr bis 18.00 Uhr. Der Termin eines etwaigen zweiten Wahlgangs der Landratswahl ist der 03. Juli 2022.

2. Die Gemeinde ist in folgende zwei Wahlbezirke eingeteilt:

Nr. des Wahlbezirks	Abgrenzung des Wahlbezirks	Lage des Wahlraumes	barrierefrei
01	Links der Göltzsch	Grundschule Otto Schüler Schulstraße 8, Zimmer 10	ja
02	Rechts der Göltzsch	Grundschule Otto Schüler Schulstraße 8, Zimmer 11	ja

Der Briefwahlvorstand tritt zur Zulassung der Wahlbriefe um 16.00 Uhr in der Grundschule „Otto Schüler“, Schulstr. 8, Zimmer 12 zusammen. Die Ermittlung des Briefwahlergebnisses erfolgt ab 18.00 Uhr.

In den Wahlbenachrichtigungen, die den Wahlberechtigten in der Zeit bis zum 22. Mai 2022 übersandt worden sind, sind der Wahlbezirk und der Wahlraum angegeben, in dem der Wahlberechtigte wählen kann.

Gewählt wird mit amtlichen Stimmzetteln. Die Stimmzettel für die Wahl des Landrates sind von weißer Farbe, für den zweiten Wahlgang sind die Stimmzettel von hellgrüner Farbe.

Der Stimmzettel wird im Wahlraum bereitgehalten und dem Wähler bei Betreten des Wahlraumes ausgehändigt.

3. Jeder Wähler hat eine Stimme.

Der Stimmzettel enthält die Familiennamen, Vornamen, Beruf oder Stand und die nach § 20 Absatz 2 KomWO bekanntgemachte Anschrift der Bewerber der zugelassenen Wahlvorschläge in der nach § 19 Absatz 7 KomWO festgestellten Reihenfolge.

4. Der Wähler gibt seine Stimme in der Weise ab, dass er auf dem Stimmzettel einen der im Stimmzettel aufgeführten Bewerber durch Ankreuzen oder auf eine andere eindeutige Weise kennzeichnet.

5. Jeder Wähler kann – außer er besitzt einen Wahlschein – nur in dem Wahlraum des Wahlbezirks wählen, in dessen Wählerverzeichnis er eingetragen ist. Zur Wahl sind die Wahlbenachrichtigung sowie ein amtlicher Personalausweis oder Reisepass, bei ausländischen Unionsbürgern ein gültiger Identitätsausweis oder Reisepass, mitzubringen. Der Stimmzettel muss vom Wähler in einer Wahlkabine des Wahlraumes gekennzeichnet und in der Weise gefaltet werden, dass seine Stimmabgabe nicht erkennbar ist. Das Fotografieren und Filmen in der Wahlkabine ist verboten.

6. Wer einen Wahlschein hat, kann durch persönliche Stimmabgabe in einem beliebigen Wahlraum des für ihn zuständigen Wahlgebietes im Vogtlandkreis oder durch Briefwahl wählen.

7. Wer durch Briefwahl wählen will, muss einen amtlichen Stimmzettel, einen amtlichen Stimmzettelumschlag sowie einen amtlichen Wahl-

briefumschlag beantragen und seinen Wahlbrief mit dem Stimmzettel (im verschlossenen Stimmzettelumschlag) dem Wahlschein mit der unterschriebenen Versicherung an Eides (im verschlossenen Wahlbriefumschlag) so rechtzeitig, der auf dem Wahlbriefumschlag angegebenen Gemeinde übersenden, dass er dort spätestens am Wahltag bis 18.00 Uhr einght. Der Wahlbrief kann auch bei der Gemeinde abgegeben werden.

8. Jeder Wahlberechtigte kann sein Wahlrecht nur einmal und nur persönlich ausüben.

Ein Wahlberechtigter, der nicht schreiben oder lesen kann oder durch körperliche Gebrechen gehindert ist, seine Stimme allein abzugeben, kann sich der Hilfe einer anderen Person bedienen. Die Hilfsperson ist zur Geheimhaltung der Kenntnisse verpflichtet, die sie bei der Hilfeleistung von der Wahl einer anderen Person erlangt.

Wer unbefugt wählt oder sonst ein unrichtiges Ergebnis einer Wahl herbeiführt oder das Ergebnis verfälscht, wird mit Freiheitsstrafe bis zu fünf Jahren oder mit Geldstrafe bestraft. Der Versuch ist strafbar (§ 107a Absatz 1 und 3 StGB).

9. Die Wahlhandlung sowie die anschließende Ermittlung und Feststellung des Wahlergebnisses im Wahlbezirk sind öffentlich. Jedermann hat Zutritt, soweit das ohne Beeinträchtigung des Wahlgeschäfts möglich ist.

Ellefeld, 09.05.2022




J. Kerber
Bürgermeister

Anmeldung der Schulanfänger für das Schuljahr 2023/24

Alle Ellefelder Kinder, die in der Zeit vom 01.07.2016 bis 30.06.2017 geboren wurden, sind für das Schuljahr 2023/24 anzumelden. Kinder, die bis zum 30.09.2023 das 6. Lebensjahr vollendet haben, können auch angemeldet werden.



Diese Anmeldung wird am **Montag, dem 05.09.2022** und am **Dienstag, dem 06.09.2022, jeweils in der Zeit von 07.00 bis 18.00 Uhr** möglich sein. Die Schulanfänger brauchen zur Anmeldung nicht anwesend sein. Sie erhalten rechtzeitig eine Einladung für die Kennenlernstunden im Frühjahr.

Die Eltern melden sich bitte im Sekretariat, um alle Formalitäten zur Schulanmeldung zu erledigen. Folgende Dinge sind dabei zu beachten:

- Mitzubringen sind die Geburtsurkunde des Schulanfängers.
- Für die Unterzeichnung der Schulanmeldung sollten beide Erziehungsberechtigte anwesend sein oder eine formlose Vollmacht des 2. Elternteiles mitgebracht werden.
- Bei alleinigem Sorgerecht für das Kind ist ein Nachweis dafür vorzulegen.
- Zur Anmeldung soll eine Entscheidung zur verbindlichen Anmeldung für den Ethik- oder Religionsunterricht erfolgen.

Wir freuen uns schon jetzt auf alle neuen Schulanfänger in Ellefeld.

A. Hahn
Schulleiterin

Die neue LEADER-Entwicklungsstrategie nimmt Gestalt an – es wird konkret!

Nach dem offenen LEADER-Ideen-Workshop im Dezember letzten Jahres wurde es jetzt, am 13.04.2022 in unserer ersten Arbeitsgruppensitzung konkret.



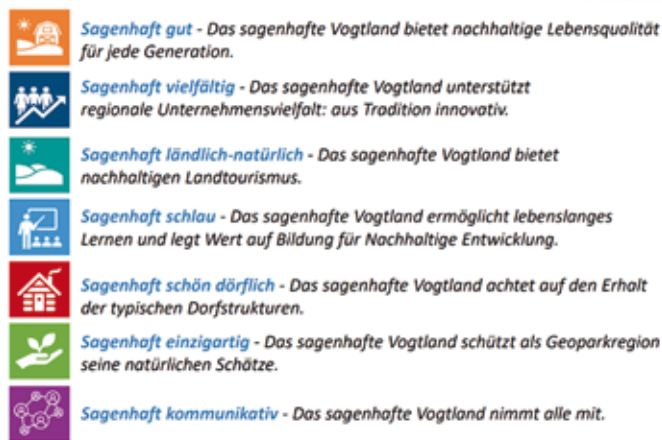
Eine breit gefächerte Teilnehmerschaft mit LEADER-Erfahrungen oder LEADER-Expertise nahm den Entwurf des Aktionsplans und den aktuellen Arbeitsstand der LEADER-Entwicklungsstrategie unter die Lupe.

Zunächst wurde der Arbeitsstand der LES durch das Planungsbüro FUTURE vorgestellt und der Aktionsplan ausführlich erläutert, der gewissermaßen das Herzstück der neuen LEADER-Entwicklungsstrategie bilden wird.

In zwei darauf folgenden Tischrunden diskutierten und besprachen sich EG-Mitglieder, Touristiker, Antragsteller, Vereine, engagierte Bürger, Unternehmer und kommunale Vertreter zu den vorgelegten Entwürfen.

Die Ergebnisse der beiden Diskussionsrunden unterstrichen den bisherigen „Kurs“ der LAG bei der LES-Erstellung. Es gab aber auch Raum für kritische Nachfragen und Anregungen. Die Arbeitsgruppensitzung war eine lohnende und zielführende Veranstaltung mit regionalem Konsens.

Im Rahmen der neuen LEADER-Entwicklungsstrategie gibt sich die Region ein neues Leitbild, das die Kernziele der Region auf einen Blick darstellt und die Spezifik der Region spiegelt.



In der neuen LES wird die Region eine nachhaltige Regionalentwicklung in den Fokus nehmen. Dieses Fokusthema wird als Querschnittsthema alle Handlungsfelder miteinander verbinden bzw. durchdringen.

Nachhaltige Regionalentwicklung - bedeutet für uns:



Der Geo-Umweltpark wurde am 13.04.2022 als wichtigstes Instrument und Katalysator für eine nachhaltige Regionalentwicklung diskutiert. Er bildet quasi eine Klammer durch:

- seine intensive Innenwirkung (Bottom-up und Innen-Vernetzung, Umweltbildung, Heimatkunde und Beitrag zur regionalen Identität, Definition von gemeinsamen Entwicklungszielen und Intensionen)
- seine intensive Außenwirkung (überregionale Wahrnehmung und Präsentation der Region bis auf Bundesebene, Vermarktung von Alleinstellungsmerkmalen, Forschung und Bildung, Tourismus)
- Nachhaltigkeitsgedanke in Verbindung mit Tourismus

Trotz Fokussierung wird darauf geachtet werden, dass keine einseitige Unterstützung und Umsetzung der Ziele erfolgt. Die neue LES wird eine breite Wirkung entfalten und vielseitige Projektemöglichkeiten in 6 Handlungsfeldern für alle Interessensgruppen im Rahmen des Budgets bereithalten.

Die Handlungsfelder, in denen Maßnahmen zukünftig gefördert werden können, sind „Lebensqualität“, „Wirtschaft“, „Tourismus“, „Bilden“, „Natur/Umwelt“ und „Wohnen“. Der genaue Förderrahmen wird sich aus dem Aktionsplan der LES ergeben, der gewissermaßen das Herzstück der neuen LEADER-Entwicklungsstrategie darstellt.

Vereine und ehrenamtliche Strukturen sind das Rückgrat im öffentlichen Leben im ländlichen Raum. Deshalb wird die Zielgruppe der Vereine in der neuen LES mit einer eigenen Maßnahme in LEADER unterstützt.

In Ergänzung des zur Verfügung stehenden LEADER-Budgets wird zur Erreichung der neuen LEADER-Ziele verstärkt auf das Regional-Budget zurückgegriffen werden müssen, das im Rahmen einer Kleinprojektförderung für Vereine Einsatz finden wird.



Impressum:

Herausgeber: Gemeinde Ellefeld • Hauptstraße 21 • 08236 Ellefeld
Telefon: 0 37 45 / 78 11 0 • Fax: 0 37 45 / 78 11 21 • E-Mail: gemeinde@ellefeld.de • www.ellefeld.de
Hinweise zum Datenschutz entnehmen Sie bitte unter www.ellefeld.de/Impressum

Gestaltung, Druck und Verlag: PCC - Printhouse Colour Concept GmbH • Dorfstr. 6 • 08539 Rosenbach/V. OT Fasendorf
Telefon 0 3 74 31 / 24 37 88 • Fax 0 3 74 31 / 24 37 90 • E-Mail: helko.grimm@pccweb.de • Bildquellen/Grafiken: designed by freepik, pixabay

Anzeigenschaltung unter: Telefon 0 3 74 31 / 24 37 88 • E-Mail: print@pccweb.de, Ansprechpartnerin: Doreen Karl

Beilagen sind ausschließlich in der Verantwortung des Verlags und werden nicht durch die Gemeinde Ellefeld beigelegt.

Verantwortlich für den amtlichen Teil ist Bürgermeister Jörg Kerber, für den übrigen Inhalt und Anzeigenteil: Redaktionsteam Horst Teichmann, Heinrich Kerber, Heike Strauch-Laschewski, Brigitte Thoß und Doreen Karl.

Erscheinungsfolge: monatlich

Bezugsmöglichkeit: kostenlose Verteilung an alle Haushalte der Gemeinde Ellefeld, per E-Mail sowie Abholung im Rathaus



Freiwillige Feuerwehr Ellefeld Neuaufnahmen, Dienstjubiläen und Beförderungen

In die Freiwilligen Feuerwehr wurde neu aufgenommen:
Thomas Kaiser

Aus der Jugendfeuerwehr wurden in den aktiven Dienst neu aufgenommen:
Nic Heidrich, Alexander Dressel, Willy Seidel, Nick Fleischer

Dienstjubiläen



Für 10 Jahre aktiven Dienst wurden geehrt: Yves Groß (3.v.l.), Georg Forkel (4.v.l.), Eric Hering (3.v.r). Ebenfalls im Bild: Wehrleiter Rocco Herkner (jetzt a.D. und aktives Mitglied/ links), stellvertretender Wehrleiter Mike Müller (jetzt a. D. und aktives Mitglied/ 2.v.l.) sowie stellvertretender Wehrleiter Tobias Dietrich (jetzt a. D. und aktives Mitglied/ 2.v.r.) und Bürgermeister Jörg Kerber rechts im Bild). Herzlichen Glückwunsch.



Für 25 Jahre aktiven Dienst wurde Rico Stark (rechts im Bild) am 19.02.2022 geehrt. Herzlichen Glückwunsch.



Für 50 Jahre aktiven Dienst wurde Wolfgang Luderer am 19.02.2022 geehrt. Herzlichen Glückwunsch.



Das Ehrenkreuz für 50 Jahre aktiven Dienst wurde am 19.02.2022 an Gerd Vogel (links im Bild) und an Michael Blött (nicht im Bild) von Regionalbereichsleiter Kreisfeuerwehrverband Vogtland Uwe Tümpner verliehen. Herzlichen Glückwunsch.



Das Ehrenkreuz für 60 Jahre aktiven Dienst wurde am 19.02.2022 an Gotthard Bauer (links im Bild) und Siegmund Weiß (2.v.l.) verliehen. Ebenfalls im Bild: Rocco Herkner (rechts). Herzlichen Glückwunsch.

Beförderungen



Georg Forkel (Bildmitte) wurde am 19.02.2022 zum Brandmeister befördert. Herzlichen Glückwunsch. Ebenfalls im Bild: Wehrleiter Rocco Herkner (jetzt a.D. und aktives Mitglied/ links), stellvertretender Wehrleiter Tobias Dietrich (jetzt a. D. und aktives Mitglied/ 2.v.l.) sowie stellvertretender Wehrleiter Mike Müller (jetzt a. D. und aktives Mitglied/ rechts im Bild) und Bürgermeister Jörg Kerber (2.v.r.). Herzlichen Glückwunsch.



Sandra Dressel (links) wurde am 19.02.2022 zur Feuerwehrfrau befördert. Herzlichen Glückwunsch.



David Berthold (links) wurde am 19.02.2022 zum Hauptfeuerwehrmann befördert. Herzlichen Glückwunsch.



André Meisel (links) wurde am 19.02.2022 zum Hauptlöschmeister befördert. Herzlichen Glückwunsch.

Fotos: Heinrich Kerber

Neue Wehrleitung der Freiwilligen Feuerwehr Ellefeld

Am 14. April 2022 fand im Schulungsraum der Freiwilligen Feuerwehr die Wahl der neuen Wehrleitung statt.

Die wahlberechtigten Kameraden stimmten mit 32 „Ja- Stimmen“ von insgesamt 34 gültigen Stimmen für den Kamerad Eric Hering zum neuen Wehrleiter. Als sein Stellvertreter wurde mit 29 „Ja-Stimmen“ von insgesamt 33 gültigen Stimmen, Kamerad Mario Fleischmann gewählt.

Wir gratulieren zur Wahl und freuen uns auf eine gute Zusammenarbeit.



Eric Hering (2.v.r.), Mario Fleischmann (2.v.l.) sowie Rocco Herkner (rechts im Bild) und Bürgermeister Jörg Kerber (links im Bild).

Sprechzeiten der Gemeindeverwaltung Ellefeld

Montag: nach Vereinbarung
 Dienstag: 09.00 – 12.00 Uhr und 13.00 – 16.00 Uhr
 Mittwoch: 09.00 – 12.00 Uhr
 Donnerstag: 09.00 – 12.00 Uhr und 13.00 – 18.00 Uhr
 Freitag: 09.00 – 12.00 Uhr

Terminvereinbarung erwünscht: Telefon 0 37 45 / 78 11 0

Friedhofsverwaltung informiert

Die Friedhofsverwaltung der evangelisch-lutherischen Kirchgemeinde Falkenstein-Grünbach plant zwei Friedhofseinsätze und bittet um Unterstützung:

Samstag, 18.06.2022
 Samstag, 12.11.2022
 Jeweils von 08.00 bis 12.00 Uhr

Kontakt:
 Kirchgemeinde Falkenstein- Grünbach
 Pfarramt
 Am Markt 2, 08223 Falkenstein
 Telefon: 03745/6778

Ellefelder Tauschbank

In der „Buchhaltestelle“ an der Hauptstraße befindet sich ein Ort zum Geben und Nehmen. Bitte das monatliche Motto beachten.



Gemeinde Ellefeld
Vogtlandkreis



1459 - 2022: 563 Jahre Ellefeld



7. Ellefelder Schlossfest

Samstag, 14. Mai 2022
15.00 - 22.00 Uhr

Musik • Festzelt • Fassbier • Weintheke
Cocktails • Kaffee • Kuchen • Gegrilltes
Fischvariationen • Basteln • Hüpfburg
Kutschfahrten u. v. a. m.

Ellefeld feiert - feiern Sie mit!



Menschen.Leben.Kommune.Ellefeld. www.ellefeld.de

Titelblatt und neues Design

Unser Titelblatt zeigt Impressionen vom diesjährigen „Ellefelder 30. April“. Ganz traditionell leitet die Freiwillige Feuerwehr und die Jugendfeuerwehr den Fackelumzug zum Sportplatz an. Dort kümmerte sich der Fußballsportverein FSV Ellefeld um allerlei Speisen und Getränke und natürlich das Feuer. Den Abschluss des Abends organisierte der Reit- und Fahrverein Ellefeld mit einer Fohlentaufe und einem Flutlichtreiten. Nach zweijährigem Ausfall war dieser Abend sehr gut besucht. Darüber freuten sich die Organisatoren sehr.

Das Design des Ellefelder Boten wurde an die Farben unserer Internetseite angepasst: www.ellefeld.de

Bau der Alten Auerbacher Straße

Die Baumaßnahmen auf der Alten Auerbacher Straße sind in der 10. Woche. Die Bauberatungen dazu sind wöchentlich. Unter dem Stichwort "Bautagebuch" berichten wir regelmäßig auf der Homepage der Gemeinde Ellefeld.

Folgende Auszüge aus Protokollen geben einen kurzen Überblick über den Fortschritt der Arbeiten:

Baufortschritt

- Rückbau der Masten durch SPIE
- Isolierung der Freileitungen
- Arbeiten für Mitnetz im 1. BA abgeschlossen
- Pflaster herausgenommen
- Kanalbau begonnen
- 1. Schacht hergestellt
- ca. 4 m der 1. Haltung (Abwasserkanal) hergestellt
- BT 1 Nr. 02 Baufeldfreimachung Böschung
- Durchschläge Feldaufmaße 01 bis 07 zurück (IBF an AN)
- Weiterführend Kanalbau, Stand: ca. 52 m
- Schacht 1312M00457B hergestellt
- Hausnr. 2: Anschluss hergestellt
- Straßenabläufe SA 05 und 06 gesetzt
- Sickerleitung entlang der Böschung fortgeführt, Unterbrechung wegen Mastfundament
- Weiterführend Kanalbau
- Sukzessive Herstellung der Hausanschlüsse, Straßeneinläufe
- Herstellung der Gasleitung



Fotos: Gemeindeverwaltung

ICH LEBE GERN IN ELLEFELD

Nochmals: Gold in der Göltzsch

Bereits mehrfach haben wir über das Thema an dieser Stelle berichtet (Hefte März 1995 und Juni 2017). Die Anlage des „Felsenpfades 5“ weckt das Interesse am „Göltzsch-Gold“ erneut.

Während im Erzgebirge vor Zeiten vor allem nach Silber und Zinn gesucht wurde, war es hier im Vogtland insbesondere das Gold, dem man auf der Spur war. Gold gibt es überall auf der Welt, allerdings in unendlich geringen Spuren. Es heißt, dass in einer Tonne Gestein etwa vier Milligramm Gold enthalten sind.

Im Devon-Zeitalter, vor 360 – 400 Millionen Jahren, stiegen aus Magmakernen heiße Dämpfe in Gesteinsspalten auf, die bei Abkühlung aus darin enthaltenen Mineralien Erze entstehen ließen, neben Eisen, Zinn, Kupfer, Kobalt, Nickel auch Gold. Bevorzugte Ganggesteine für Gold sind Granit, Quarz, Diabas. Durch Verwitterungsprozesse zerfallen diese, die darin enthaltenen Erze werden frei und mit dem Fließwasser abtransportiert. Bei geringer Fließgeschwindigkeit, über Kies- und Sandbänken, sinken die Goldteilchen in Folge ihres hohen spezifischen Gewichts auf den Grund (Gold 19,3 g/cm³, Quarz 2,65 g/cm³).

Die Ausbeutung primärer Gold-Lagerstätten spielte im Vogtland keine große Rolle. Man vermutete zwar auf Grund der Goldfunde in Fließgewässern auch goldhaltige Gänge, aber die Suche blieb erfolglos. Die Historie berichtet von Schürfungen bei Kottenheide, nähere Angaben fehlen aber hierzu. Der Heimatforscher und seinerzeitige Bahnhofsvorsteher von Jocketa, Stöckel, beschreibt 1916 einen um 1710/11 angelegten Stollen „Segen Gottes zum goldenen Lamm“ bei Mühlwand, wo man einen goldhaltigen Quarzgang im Alaunschiefer vermutete – die Suche war aber erfolglos.

Die Ausbeute sekundärer Lagerstätten mit so genanntem Waschgold war hingegen ergiebiger. Wo genau allerdings die ehemaligen, nun verwitterten und ausgewaschenen Golderz-Gänge sich befanden, kann nur vermutet werden. Die Phyllite und Quarzite in den Quellgebieten beider Göltzsch-Bäche sprechen dafür, zumal hier auch noch der Kontakthof des Eibenstocker Granitmassives berührt wird. Das wären die Quellen für das Seiffengold in der oberen Göltzsch. Für das Flussgold zwischen Langenfeld und Greiz vermutet Stöckel Einschwemmungen aus rechten Seitenbächen der Göltzsch, die ihren Ursprung im Kontakthof des Kirchberger Granitmassivs haben. Unklar ist allerdings der Goldeintrag in den Raumbach, der die Voigtsgrüner Hochfläche nach Westen entwässert, durch den Heinsdorfer Grund fließt, durch Reichenbach (Name!) und schließlich in Mylau in die Göltzsch mündet, während die unweit davon entspringende Pleiße, nach Osten fließend, „goldfrei“ ist. Interessant ist, dass in unserem Gebiet, am Oberlauf der Göltzsch, das Gold allein in Blättchenform vorkommt, während unterhalb von Lengenfeld die Körnchenform überwiegt.

Die Suche nach Gold reicht bis ins frühe Mittelalter zurück. Der Heimatforscher Emil Müller schreibt 1920, dass wohl schon um 1300 Menschen auf der Suche nach Schätzen in unseren Landen unterwegs gewesen sein sollen. Sichere Zeugnisse fehlen allerdings. Es waren Fremde, Ausländer, allgemein Walen, auch Venetianer genannt. Ihre fremde Kleidung und Sprache, ihre eigenartigen Handlungen umgaben sie bald mit dem Mantel des Geheimnisvollen und Unheimlichen. Offenbar war ihnen bekannt, dass unsere Mittelgebirge reich an verschiedenen Bodenschätzen sind. Dabei müssen sie nicht nur nach Gold gesucht haben, wohl eher auch nach Erzen als Zuschläge für die Glasherstellung, besonders von farbigen Gläsern.

Das überraschende Auftauchen und Verschwinden der Walen führte zur Bildung von Sagen von „sagenhaftem“ Reichtum, von übernatürlichen Fähigkeiten und von geheimen Kräften. Das Wissen trugen die Fremden in Notizbücher ein, so genannte Walenbüchlein. Die Beschreibung der Fundorte ist oft verschlüsselt, für Außenstehende kaum nach-

vollziehbar, denn einerseits sollten die Orte wiedergefunden werden, aber andererseits auch verborgen bleiben. In einer 1716 gedruckten Abhandlung ist z.B. zu lesen: „Zwey Meilen von Oelsnitz im Voigtland auff der Rothen Heyde frage nach dem S.Peters Bronnen, gehe demselben Flüsslein nach, siehe dich umb, da findestu zwey Zeichen, eines in einer Tanne, das andere in einer Fichten. Dazwischen findestu einen Schacht, ist mit Reißig bedeckt, auch mit Moos überzogen, ist ein reicher Goldgang.“ – Die Walen hinterließen an Bäumen, an Felsen und Gemäuern geheime Zeichen, die Insidern Hinweise auf Funde gaben: geometrische und astronomische Zeichen, Tier- und Menschenköpfe, Pilgerstäbe, Ringe, Schlüssel und anderes mehr.

Verlässlichere Quellen von Goldwäschen im Bistum Meißen stammen aus dem Jahre 1232 in einem Schenkungsbericht von Friedrich II. 1920 schreibt der aus Gera stammende Rudolf Hundt (nachmaliger promovierter Biologe an der Universität Halle, Mitglied der Leopoldina und Hochschullehrer des Autors dieser Zeilen) in einer längeren Abhandlung, dass 1564 Bergmeister Jobst Reiboldt Mutungen bei Mylau und Reichenbach verliehen hat, um ein „goltseiffenwerck“ zu betreiben. Daraufhin berichtet 1581 Oberbergmeister Merten Planer von einem Goldbergwerk bei Reichebach. 1709 ist die Rede von einem „Wäschwerk oder Seiffen, die goldene Sonne genennet“ zwischen der Walkmühle (unterhalb Lengenfeld) und der Alaunhütte (bei Mühlwand). Zwischen 1709 und 1711 wurde Gold für 13 ½ Dukaten gewonnen. 1701 sind aus vogtländischem Gold Medaillen geschlagen worden. In der folgenden Zeit waren die Ergebnisse wechselhaft, oft konnten die Kostenaufwendungen nicht gedeckt werden. 1799 ergaben Untersuchungen, dass in 25 Zentnern Schuttmasse nur 5 ½ Lot Gold enthalten waren (1 Lot = 16,666 g). Damals wogen die zwölf schwersten Goldblättchen 1 bis 2 Milligramm.

Zu „unserer“ Ellefelder Goldwäsche sind nähere Umstände, vor allem Erträge, nicht bekannt. Wir wissen lediglich, dass sie 1842 eingestellt wurde, zusammen mit den letzten anderen Göltzsch-Goldwäschen.

Horst Teichmann

Osterwanderung der Senioren

Nach der langen Unterbrechung wanderten die insgesamt 17 Teilnehmer dieses Mal zur Doppelbrücke und entlang der Roten Göltzsch zurück. Bei Sonnenschein und frischer Brise hatten wir typisches Wanderwetter. Mit Interesse wurden die neuen Schautafeln auf dem dortigen Teilstück des Felsenweges studiert. Neben den treuen Ellefelder Wanderfreunden nahmen auch ehemalige Ellefelder aus Falkenstein, Auerbach und Leipzig an der Wanderung teil. Die nächste Wanderung ist für Mittwoch, den 22. Juni 2022 mit speziellem Treffpunkt am Parkplatz Turnhalle geplant.

Dr. Rüdiger Hüttner

Sanft den Körper bewegen und dehnen, Balance finden, Kraft tanken ...

Das können Sie an ausgewählten Samstagen im Ellefelder Park. Wir starten zusammen „Bewegt in's Wochenende“ mit den fließenden, harmonischen Bewegungen des „KAHA“. Mobilisieren, dehnen und stärken Sie Ihren Körper, beruhigen Sie Ihren Geist und lassen Sie sich für eine Zeit lang aus dem Alltag entführen. Genießen Sie eine wohltuende Stunde, die Sie wieder in die Aufrichtung bringt.

Inspiziert ist der einstündige Kurs von Tai Chi, Qi Gong, dem klassischen Yoga und Aroha. Jeder kann teilnehmen, ob jung oder alt, ob als Kurseinsteiger*in oder als geübte*r Sportler*in. Wir trainieren im Stehen, benötigen also keine Matte.

Sie sind herzlich eingeladen, dabei zu sein. Alle geplanten Termine finden Sie hier – gleich ausschneiden, pinnen und dabei sein. Bis bald also – ich freu mich auf Sie. Bei Fragen erreichen Sie mich unter 0173 5976084.

Ihre Aroha- und Kaha-Trainerin Antje Seidel

AROHA®- und KAHA® Instructor
Das Sportprogramm für Body, Mind and Soul
Lutherring 6
08236 Ellefeld
Tel.: 03745-222411
Mobil: 0173-5976084



**Bewegt in's Wochenende
Terminübersicht**

**Mai: 14./21.
Juni: 04./11./25.
Juli: 09.**

**10.00 Uhr Ellefelder Park
Wohlfühlolobolus: 2,00 €**

AUS DEM VEREINSLEBEN



Turnverein TV Ellefeld e.V.
Abteilung Tischtennis

16. Tischtennis Seniorencup in Ellefeld

Am Samstag trafen sich wieder die Tischtennis Best Ager in Ellefeld zum 16. Herbert Schmalfuß Seniorencup. In 4 Altersklassen spielten die Senioren aus Sachsen, Thüringen und Tschechien um die Siegerpokale. In der AK 50 siegte Mike Rucks vom Bezirksligisten Lok Zwickau vor Uwe Gündel, TTV Johanngeorgenstadt. In der AK 60 musste sich Vorjahressieger Bernd Günther von den Gastgebern diesmal mit Platz 3 begnü-

gen. Hier gewann Dietmar Schmidt, SG Breitenbrunn knapp vor Frank Kropfgans, SV RW Treuen. Die AK 70 ging an Lothar Dickert, TSV 1864 Schlettau vor Lothar Heinze, TTSV Schöneck, und die AK 80 gewann Reinhard Tollkühn TTC Klingenthal vor Siegfried Petzold TV Ellefeld. In der Doppelkonkurrenz gab es dann doch noch einen Ellefelder Sieg für Bernd Günther mit seinem Partner Dietmar Schmidt. Beeindruckt von der sportlichen Leistung der TT Oldies zeigte sich auch Bürgermeister Kerber der bereits zum 9. mal die Teilnehmer persönlich begrüßte und eine kleine Spende an Turnierleiter Frank Schneider überreichte.

Frank Schneider



Die Sieger von Ellefeld v.l.n.r. Reinhard Tollkühn, Mike Rucks, Lothar Dickert, Dietmar Schmidt und Bernd Günther
(Foto: Verein)



Reit- und Fahrverein Ellefeld e.V.

Am 30. April fand auf dem Ellefelder Reitplatz wieder die traditionelle Flutlichtveranstaltung des Reit- und Fahrvereins statt. Eröffnet wurde das Programm mit der Fohlentaufe, welche sich seit nunmehr vielen Jahren großer Beliebtheit erfreut. Präsentiert wurden sechs Stuten der Rassen Reitpony, Schweres Warmblut und Deutsches Sportpferd, zusammen mit ihren Fohlen.

Ein aufregender Moment für die erst in den letzten Wochen geborenen Fohlen, welche an der Seite ihrer Mütter voller Energie über den Reitplatz sausten. Nach bester Manier vorgestellt wurden sie von Mitgliedern des Reit- und Fahrvereins. Die Taufe und Namensgebung übernahm wie immer Arndt Schöniger zusammen mit Elisabeth Fischer. Mit einem kleinen Schluck Sekt wurden die Fohlen auf die Namen Malik, Amulett, Maestro, Marlon und Arina getauft. Dabei beginnen der Regel nach die Namen von Stutfohlen mit dem Anfangsbuchstaben der Mutter, bei Hengstfohlen ist es der Name des Vaters, welcher den Anfangsbuchstaben vorgibt.

Nächster Programmpunkt war eine Dressurkür, geritten von Sabrina Lerchner auf Ihrer Stute Fantasie. Bei einer Kür werden die Gangarten der gerittenen Bahnfiguren genau dem Rhythmus der Musik angepasst, wodurch sich den Zuschauern ein harmonisches Schaubild bietet. Dabei sollte der Wechsel zwischen den Schritt, Trab und Galopp genau auf den Punkt zum Wechsel der Musik geritten werden. Sabrina setzte dies wunderbar um. Besonders beeindruckend, weil sie dies ganz ohne Zaumzeug tat. Nur mit Hilfe eines Halsrings lenkte sie ihre Stute Fantasie zur Musik aus dem Film „Fluch der Karibik“ im dazu passenden Piratenkostüm.

Weiter ging es mit einer Springvorstellung von Selina Baumgärtner. Zusammen mit Stute Attika überwand sie eigens für den Anlass angefertigte Hexen- Hindernisse. Ein Hexenhut durfte dabei nicht fehlen. Sie demonstrierte den Zuschauern dabei den sogenannten leichten Sitz,

bei dem der Reiter mit dem Gesäß etwas aus dem Sattel geht, um den Rücken des Pferdes zu entlasten und besser ausbalancieren zu können, und um seinen Schwerpunkt mit dem des Pferdes besser koordinieren zu können. Stute Attika zeigte mit ihren 22 Jahren hierbei eindrucksvoll, dass auch ältere Pferde durchaus noch voller Energie stecken.

Nach dem Schauprogramm gab es für drei Mitglieder des Reit- und Fahrvereins noch eine besondere Überraschung: überreicht durch den Vorstand des RFV, vertreten durch Inka Blume, bekamen sie eine Auszeichnung als Anerkennung besonderer reiterlicher Leistungen sowie Fortschritte im Umgang mit dem Pferd und der Reitlehre. Emi Müller, Selina Baumgärtner und Willy Seidel haben sich redensartlich die Sporen verdient.

Woher kommt dieses Sprichwort? Wenn im Mittelalter ein Knappe zum Ritter geschlagen wurde, erhielt er als Zeichen seiner Ritterwürde ein Paar Sporen. Diese mussten sich dann noch in einer Schlacht oder bei einem Turnier verdient werden. Auch heute müssen sich die Reiter noch ihre Sporen verdienen. Nur fortgeschrittene Reiter dürfen Sporen verwenden, da es bei einem Reiter mit ungefestigtem Sitz und unruhigen Beinen zu ständigem ungewollten Sporeneinsatz kommt.

Am 1. Mai, nur einen Tag später, gab es gleich den nächsten Höhepunkt im Reitstall Schöniger. Pferdefans und Interessierte erfuhren beim „Kinder- und Jugendtag“ allerlei Wissenswertes rund ums Thema Pferd und Reiten. Neben der praktischen Pferde- und Sattelpflege gab es für alle Mutigen auch ein Falltraining, bei dem gezeigt wurde, wie man sich bestmöglich vor schwereren Verletzungen schützt, wenn man doch einmal unfreiwillig den Sattel verlässt.

Nächster Höhepunkt des RFV ist das 20. Breitensport-Turnier zur Kirmes im Oktober.

Inka Blume
Reit- und Fahrverein Ellefeld e. V.



Fohlentaufe



Die Prämierten: Selina Baumgärtner, Willy Seidel und Emi Müller (v.l.n.r.)
(Fotos: RFV Ellefeld)



WIR FÜR ELLEFELD e.V.

Goldene Gewitterschrittz zum Ellefelder Schlossfest

Am 14.05.2022 werden wir gemeinsam mit neun weiteren Ellefelder Vereinen das 7. Schlossfest mitgestalten. Im Vorfeld haben wir in den sozialen Netzwerken dazu aufgerufen, Stockschirme – sogenannte Gewitterschritzen – im Rathaus abzugeben. Wir wollen damit das Schlossgelände dekorieren. Es wurden 30 Stockschirme „gespendet“ – dafür bedanken wir uns hiermit. Zum Schlossfest werden wir das Schlosscafé öffnen und laden ganz herzlich dazu ein. Desweiteren haben wir uns wieder eine Mitmachaktion ausgedacht und starten 16.00 Uhr einen Wasserschöpf-Wettbewerb. Dabei geht es darum Wasser mit Schöpfkellen von einem Ort zum anderen zu transportieren. Es gibt die „Goldene Gewitterschrittz“ zu gewinnen. Gerne können sich Teams - bestehend aus Vati und Sohn oder Opa und Enkel - dazu anmelden. Wer nicht mitmachen will, ist herzlich zum Zuschauen einladen. Wir freuen uns auf Sie und auf alle weiteren Schlossfest-Akteure.

Der Vorstand

JUBILARE



Die Gemeindeverwaltung gratuliert den Jubilaren recht herzlich zum Geburtstag

und wünscht für das neue Lebensjahr alle Gute und viel Gesundheit.

70. Jubiläum	Luderer, Bernd	*02.06.1952
70. Jubiläum	Lindner, Gertraude	*04.06.1952
75. Jubiläum	Schürer, Manfred	*05.06.1947
70. Jubiläum	Lipfert, Matthias	*12.06.1952
75. Jubiläum	Thoß, Gisela	*14.06.1947
80. Jubiläum	Nahrendorf, Inge	*19.06.1942
75. Jubiläum	Siegert, Ingeborg	*19.06.1947
85. Jubiläum	Dorsch, Klaus-Dieter	*27.06.1937
70. Jubiläum	Huster, Brigitte	*28.06.1952

Rufbereitschaft - Allgemeinmedizin

Tel.-Nr. 116117, 03741/457222

Montag, Dienstag, Donnerstag: 19.00 - 07.00 Uhr

Mittwoch, Freitag: 14.00 - 07.00 Uhr

Samstag 07.00 Uhr bis Montag 07.00 Uhr:

für Rodewisch, Auerbach, Ellefeld, Falkenstein, Treuen

KIRCHLICHE NACHRICHTEN

Ich wünsche dir in jeder Hinsicht Wohlergehen und Gesundheit, so wie es deiner Seele wohlergeht. (3. Johannesbrief 2)

Liebe Leser,
schreiben Sie noch Briefe? Die elektronischen Kommunikationswege haben den klassischen Brief in vielen Bereichen abgelöst. Ein Brief hat länger Bestand. Eine elektronische Nachricht löscht man bald, um den Speicherplatz für neue Nachrichten frei zu machen. Ein Brief bleibt. Deshalb überlegt man bei den Sätzen, die man in einen Brief schreibt, länger. Ich habe noch alte Briefe aufgehoben, die ich als Kind oder Jugendlichen mal erhalten habe, auch die Briefe von meiner damaligen Freundin, die seit 27 Jahren meine Frau ist. Ich lese sie ab und zu durch. Was im Brief steht, bleibt. Auch die guten Wünsche, die drin stehen, bleiben und begleiten mich.

Der Satz aus 3. Johannes 2 ist so ein guter Wunsch. Der Apostel Johannes schreibt ihn an seinen Freund und Mitarbeiter Gajus. Nein, eigentlich sind es drei gute Wünsche.

Er wünscht ihm Wohlergehen. Was gehört für Sie dazu? Als Glückwunsch zum Geburtstag sagen mir Gratulanten manchmal: Ich wünsche dir alles, was du dir selber wünschst. Und dann überlege ich - ja, was denn alles? Wohlergehen: Dass man genug zum Leben hat, Essen, Trinken, ein Dach über dem Kopf, sein Hobby, eine erfüllende Aufgabe oder Arbeit... Was gehört für Sie noch dazu?

Er wünscht ihm Gesundheit. Je älter man wird, umso mehr lernt man sie zu schätzen. Als junger Mensch denkt man, man hat die Gesundheit gepachtet und lebt dann auch entsprechend. Wenn ich ältere Menschen zum Geburtstag besuche, dann sagen sie oft: Hauptsache gesund, daß ich jeden morgen wieder aufstehen und meine Sachen erledigen kann, das ist das wichtigste.

Und einen dritten Wunsch schreibt Johannes seinem Freund: Wohlergehen für die Seele. Besser, Johannes stellt fest, dass es der Seele seines Freundes wohl ergeht. Dieser Wunsch ist schon erfüllt.

Was man für seine Gesundheit tun kann, um sie sich zu erhalten, das wissen wir. Aber was kann man für das Wohlergehen seiner Seele tun, um es sich zu erhalten? Auch hier gibt es verschiedene Übungen, die helfen sollen, die Balance der Seele zu finden. Aber Johannes meint mehr als eine Balance der Seele. Er schreibt einen Vers weiter: Ich habe mich gefreut zu hören, wie du wandelst in der Wahrheit. Wahrhaftig sein, ehrlich, aufrichtig, mit sich selbst stimmig und im Lot sein, das tut der eigenen Seele wohl. Und dazu gehört: Mit Gott im Reinen, im Frieden sein, das ist Heilung für die Seele. Unsere Seele braucht die Anbindung an und den Halt in Gott, um zur Ruhe zu kommen. In einem anderen Brief im Neuen Testament heißt es, dass die Hoffnung auf Jesus Christus ein fester Anker für unsere Seele ist. In ihm findet sie Ruhe. Es strömen so viele Dinge, Informationen, auch Ärger auf uns ein, die unsere Seele in einer inneren Unruhe und einem Unfrieden halten. Diesen Unfrieden merken uns andere dann auch an. Wir brauchen diesen Ort bei Christus, den „Ankerplatz“, an dem unsere Seele zur Ruhe kommt.

Wir sorgen uns sehr um unser äußeres Wohlergehen. Wir unternehmen viel für unsere Gesundheit. Das Wohlergehen unserer Seele sollten wir darüber nicht vernachlässigen. Es ist genauso wichtig.

Was uns in einem Brief geschrieben wurde, das hat lange Bestand. Dieser Satz aus dem Brief von Johannes an Gajus ist heute noch so aktuell wie damals.

**Er grüßt Sie
Ihr Pfr. Eckehard Graubner**

EVANGELISCH-METHODISTISCHE AUFERSTEHUNGSKIRCHE ELLEFELD



Bahnhofstraße 9 in 08236 Ellefeld
Tel: 03745/6088 www.emk-ellefeld.de

Pfingstsonntag, 05.06.	10.00 Uhr	Festgottesdienst zu Kirchweih & Kindergottesdienst
Sonntag, 12.06.	09.00 Uhr	Gottesdienst & Kindergottesdienst
Sonntag, 19.06.	09.00 Uhr	Gottesdienst & Kindergottesdienst
Freitag, 24.06.	18.00 Uhr	Johannis-Andacht auf dem Friedhof
Sonntag, 26.06.	09.00 Uhr	Gottesdienst & Kindergottesdienst

Regenbogenkids
1. - 5. Klasse
mittwochs, 16.00 Uhr
08. und 22.06. Grundstück Schillerstraße oder Gemeindehaus,
je nach Witterung

Kirchlicher Unterricht
mittwochs, 16.30 Uhr
01., 15. und 29.06. in Rathenastr. 5,
Auerbach

Jugendkreis:
freitags, 19.00 Uhr
Grundstück Schillerstraße oder
Jugendkeller, je nach Witterung

Bläserchor/Gemischter Chor
Seniorenkreis
donnerstags, 19.00 Uhr
pausiert

Hauskreise / Gruppen
nach Absprache

Bibelgespräch in Falkenstein
mittwochs, 09.30 Uhr

Bibelgespräch im
Göltzschtalblick
mittwochs, 15.00 Uhr

Frauenkreis:
01., 15., und 29.06.
Donnerstag, 15.00 Uhr

02.06.

Friedensgebet
montags in der Lutherkirche, 18.30 Uhr

LUTHER-KIRCHGEMEINDE ELLEFELD



Pfarramt: R.-Schumann-Straße 22 in 08236 Ellefeld
Tel.: 03745/5261 www.lutherkirche-ellefeld.de

Mittwoch, 01.06.	18.30 Uhr	Bastelkreis im Pfarramt
Sonntag, 05.06.	10.00 Uhr	Pfingstgottesdienst
Montag, 06.06.	10.00 Uhr	Pfingstmontag-Gottesdienst an der Radiumquelle in Hammerbrücke kein Gottesdienst in Ellefeld
Montag, 06.06.	18.30 Uhr	Friedensgebet
Sonntag, 12.06.	10.00 Uhr	Gottesdienst zur Jubelkonfirmation
Montag, 13.06.	18.30 Uhr	Friedensgebet
Donnerstag, 16.06.	14.30 Uhr	Senioren-gottesdienst im Pfarrhaus
Sonntag, 19.06.	10.00 Uhr	Gottesdienst
Montag, 20.06.	18.30 Uhr	Friedensgebet
Freitag, 24.06.	19.00 Uhr	Johannistag-Andacht auf dem Friedhof
Sonntag, 26.06.	17.00 Uhr	Ankerplatz-Abendgottesdienst
Montag, 27.06.	18.30 Uhr	Friedensgebet

Zwergenkirche montags, 08.00 Uhr große Gruppe
dienstags, 08.15 Uhr kleine Gruppe
(außer in den Ferien)

Christenlehre mittwochs, 14.15 Uhr im Pfarrhaus
(außer in den Ferien)

Junior Bibel Erzählen Dienstag, 21.06., 16.00 Uhr

Posaunenchor mittwochs, 19.00 Uhr in der Kirche

Kükenkreis 08. und 22.06. in der Kirche

Junge Gemeinde Dienstag, 07. und 21.06. um 18.00 Uhr

Konfi-Zeit (Kl. 7) mittwochs, 16.00 Uhr im Lutherhaus
(Hauptstr. 1a) Falkenstein

Ausstellung Salvadore Dalí, Bilder zur Bibel
mittwochs 15.30 bis 17.00 Uhr

Abendgottesdienst "Ankerplatz"

26. Juni (2. So. nach Trinitatis):
Singegottesdienst unter freiem Himmel
(bei Regen in der Kirche)

17:00 Uhr Lutherkirche Ellefeld

LANDESKIRCHLICHE GEMEINSCHAFT ELLEFELD

Südstraße 15 in 08236 Ellefeld
Tel.: 0173/1844483 www.lkg-ellefeld.de

Sonntag, 05.06.	10.00 Uhr	Gottesdienst
Montag, 06.06.	10.00 Uhr	Waldgottesdienst zum Pfingstmontag in Stützengrün
Dienstag, 07.06.	19.30 Uhr	Bibelgespräch
Samstag, 11.06.	19:00 Uhr	Bezirksjugendabend in Lengenfeld mit Arno Backhaus
Sonntag, 12.06.	10.00 Uhr	FamilyDay Begegnungen #2k22
Dienstag, 14.06.	19.30 Uhr	Bibelgespräch Frauen und Männer
Sonntag, 19.06.	10.00 Uhr	Gottesdienst
Dienstag, 21.06.	19.30 Uhr	Bibelgespräch
Sonntag, 26.06.	10.00 Uhr	Gottesdienst
Dienstag, 28.06.	19.30 Uhr	Bibelgespräch

Time For Kids sonntags, 10.00 Uhr zum FamilyDay
(für Kinder ab 3 Jahren) 12.06.

Jugendbibelstunde mittwochs, 19.00 Uhr

Jugendstunde samstags, 19.00 Uhr

Bibelgespräch im Göltzschtalblick 16 mittwochs, 15.00 Uhr
01.06. / 15.06. / 29.06.

Friedensgebet in der Lutherkirche montags, 18.30 Uhr
01.06. / 15.06. / 29.06.

Begegnung mit Auftrag

Referent: **Arno Backhaus**

FamilyDay
Sonntag, 12.06.2022
10.00 Uhr

Südstraße 15, 08236 Ellefeld

BEGEGNUNGEN #2k22

LANDESKIRCHLICHE GEMEINSCHAFT ELLEFELD

Foto: Stefan Werning

KIRCHE IM LADEN E.V. FALKENSTEIN

KIRCHE im Laden e.V.

Gartenstraße 19 in 08223 Falkenstein
Tel.: 03745/751475 www.kirche-im-laden.de

Lebensmittelannahme für Brotkorb:
donnerstags 15.00-17.30 Uhr

Zum Brotkorb:
Abgabe von Grundnahrungsmitteln an Bedürftige.
freitags 12.00-14.00 Uhr

Teestube:
Mo bis Mi 15.00-17.30 Uhr
Gespräch; Mini-Bibliothek und Gebetsanliegen;
Biete-Suche-Tafel; für Flüchtlinge: Deutsch lernen

Mutti-Kind-Kreis:
Bitte anmelden (03745/7478564), da die Teilnehmerzahl begrenzt ist.
dienstags 09.00 -11.00 Uhr

Basteln für Erwachsene:
Bitte anmelden (03744/211257)
Mittwoch, 01.06. 18.00-19.30 Uhr
Spandosen mit Quilling verzieren

Handarbeiten für Erwachsene:
für Anfänger und Fortgeschrittene, bitte anmelden (03745/72656)
Montag, 13.06. 19.00-21.00 Uhr

KATHOLISCHE PFARREI „HEILIGE FAMILIE“ FALKENSTEIN



Pfarramt: Am Lohberg 2 in 08223 Falkenstein
Tel.: 03745/6721 www.heiligefamilie-falkenstein.de

Pfingstsonntag, 05.06.	09.00 Uhr	Heilige Messe
Pfingstmontag, 06.06.	10.30 Uhr	Heilige Messe
Sonntag, 12.06.	10.30 Uhr	Heilige Messe
Donnerstag, 16.06.	09.00 Uhr	Heilige Messe
Samstag, 18.06.	18.30 Uhr	Heilige Messe
Sonntag, 19.06.	10.00 Uhr	Fronleichnam-Gottesdienst in Auerbach
Sonntag, 26.06.	10.30 Uhr	Heilige Messe

Werktagsgottesdienste
Donnerstag

09.00 Uhr Heilige Messe, vorher 08.30
Uhr Rosenkranz-Gebet

Freitag

06.00 Uhr Roratemesse

Bitte informieren Sie sich über alle weiteren Gottesdienstzeiten der Pfarrei "St. Christophorus" im Pfarrbrief, an den Aushängen und auf der Homepage.

WAS SONST NOCH INTERESSIERT

Mobile Sparkasse

Standort:
jeden Dienstag 09.30 – 11.30 Uhr
vor dem Architekturbüro Radüchel Hauptstraße 19 in Ellefeld

Am 31. Mai ist Weltnichtrauchertag – Zeit für eine Veränderung!?

Seit 1987 wird jährlich am 31. Mai der Weltnichtrauchertag begangen. Initiiert wurde dieser Tag von der Weltgesundheitsorganisation (WHO), um auf den weltweiten Tabakkonsum und seine Gefahren aufmerksam zu machen. Laut Tabakatlas 2020, der vom Deutschen Krebszentrum herausgegeben wird, sterben in Deutschland jährlich rund 127.000 Menschen an den Folgen des Rauchens. Das entspricht 13,3 Prozent aller Todesfälle in Deutschland.



Die Suchtberatungsstelle des Diakonischen Beratungszentrums Vogtland gGmbH nimmt diesen Tag zum Anlass, Menschen zu erreichen, die ihren Tabakkonsum überdenken und ggf. beenden möchten. Seit vielen Jahren bietet die Beratungsstelle das Rauchfrei-Programm zur Raucherentwöhnung an, ein Gruppenprogramm in dem Raucher gemeinsam zu Nichtraucherern werden können.

Am 31.05.2022 von 18.30 - 20.00 Uhr findet dazu in der Herrenwiese 9 in Auerbach eine Informationsveranstaltung statt. Frau Schulz ist ausgebildete Rauchfrei-Trainerin und wird an diesem Abend rund um das Thema Rauchen informieren und das Rauchfrei-Programm vorstellen. Anschließend haben Teilnehmer die Möglichkeit, sich für den nächsten Raucherentwöhnungskurs anzumelden, der eine Woche später startet.

Interessierte, die noch Fragen haben, können sich gern per Telefon 03744-831215 oder E-mail y.schulz@diakonieberatung-vogtland.de an Frau Schulz wenden.

TelefonSeelsorge 24/7

Die TelefonSeelsorge ist rund um die Uhr erreichbar. Anonym. Kompetent. Kostenlos.
Menschen erfahren Entlastung, Trost und Ermutigung.

Das Team der TelefonSeelsorge Vogtland sucht Verstärkung!



Der nächste Ellefelder Bote erscheint am 14.06.2022

Annahmeschluss für redaktionelle Beiträge ist der 03.06.2022



Wenn Sie den Ellefelder Bote gern als Mail erhalten möchten, dann schicken Sie uns eine Nachricht an: gemeinde@ellefeld.de



Baumstumpf- und Wurzelstockentfernung
 schnell, günstig, ohne Bagger
www.baumstumpf-raus.de
 Tel. 0160 4410366 - Martin Weidel, Hennebacher Str. 28, 08648 Bad Brambach

Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen
03944 - 36160
 WOHNMOBIL-CENTER
 Am Wasserturm www.wm-aw.de

Kfz-Meisterbetrieb
 Karosserieinstandsetzung
 TÜV – ASU täglich
 Reifendienst
 Autolack-Service
 Mietwagen
 Neu- und Gebrauchtwagen
 Berge- und Abschleppdienst
 Inspektion
 Klimageservice
 Motordiagnose

Autoservice Hager & Penzel GmbH
 Falkensteiner Straße 42 · 08239 Trieb
 Telefon (037463) 849-0 · Fax 849 13
www.hager-und-penzel.de

SUV/Geländewagen/Pickup - Gebrauchtfahrzeug
BMW Baureihe X1 xDrive 25 e Advantage Hybrid

11/2020, 12.800 km, 1.499 cm³, 92 kW (125 PS), Weiß
5 Sitzplätze, Türen: 4/5, Automatik, 1 Fahrzeughalter, Hybrid (Benzin/Elektro, Plug-in-Hybrid)

Sonderausstattung: Alpinweiß-Lackierung (Uni), Außen-/Innenspiegel mit Ablendautomatik, BusinessPaket, Park-Distance-Control (PDC) vo u. hi, Reifen-Reparaturset (Mobility-Pack), Rückfahrkamera, **Service-System:** Real Time Traffic Information (RTTI), Connected eDrive Services, ConnectedDrive Services, Intelligenter Notruf inkl. TeleServices, Remote Services; **Weitere Ausstattung:** Ablagepaket, Advantage, Airbag Fahrer-/Beifahrersseite, Akustischer Fußgängerschutz (Außensound), AUX-IN, BC, Bremsassistent, DAB-Tuner (Radiempfang digital), Diebstahlsicherung f. Räder (Felgenschlüssel), Elektromotor 70 kW (Hybridantrieb), Auffahrschwellensystem mit Bremsfunktion, Freisprecheinrichtung Bluetooth mit USB-/Audio-Schnittstelle, Fußmatten Velours, Heckklappenbetätigung automatisch, Isofix-Aufnahmen für Kindersitz an Rücksitz, Klimaautomatik 2-Zonen m. autom. Umluft-Control, Kopf-Airbag-System hi + vo, Laderaumboden faltbar + variabel, Modellpflege, Motor 1,5 Ltr. - 92 kW Hybrid (B38), Multifunktion für Lenkrad, Otto-Partikelfilter (OPF), Parkbremse el., Radstand 2670 mm, Reifendruck-Kontrollsystem, Rücksitzlehne get./klappbar (40:20:40), Schadstoffarm nach Abgasnorm Euro 6d, Scheibenwaschdüsen heizbar, Seitenairbag vorn, Sitzbezug / Polsterung: Stoff Grid, Start/Stop-Anlage (Funktion), Wärmeschutzverglasung getönt

36.990 €
 inkl. MwSt. (MwSt. ausweisbar)

Unser Finanzierungsangebot:*
 Anzahlung: 10.000,00 €
 Gesamtlaufzeit: 60 Monate
 eff. Jahreszins: 2,99 %
 Schlussrate 22.194,00 €
mon. Rate: 143,- €

* Das Angebot entspricht dem 2/3-Beispiel gem. § 6a Abs. 3 PAngV. Dieses ist ein unverbindliches, freibleibendes Angebot Ihrer Santander Consumer Bank AG, Bonität vorausgesetzt.

Kraftstoffverbr. komb.: ca. 1,9 l/100 km, Kraftstoffverbr. innerorts: entfällt, Kraftstoffverbr. außerorts: entfällt, CO-Emissionen kombiniert: ca. 43 g/km

point S
 Reifen, Räder, Auto-Service

✓ INVESTIEREN SIE IN NACHHALTIGKEIT

Solaranlagen & -speicher (Batterien)
 Ladestationen für E-Autos
 Umbau Ihres Zählerschranks

Innovative Technik für Ihr „elektrisches“ Zuhause

Wir beraten Sie gern!
www.puggel.de
 Hauptstraße 77 · Schöneck · Tel. 037464 / 8 22 11

Elektro-Service PUGGEL
 Wir leben Solar. Leben Sie mit!

AUTOHAUS SCHÜLER
autohaus-schueler.de

Ihr Partner im Vogtland

**Ihr Ansprechpartner für:
 Volkswagen, Audi & Skoda Service**

Falkenstein - Oelsnitzer Str. 65
 Telefon: 03745/7887-0

Mundartliches Wörterbuch

Sieglinde Röhn: „Mundartliches aus dem Vogtland“

Der Gebrauch der vogtländischen Mundart wird immer seltener. Im ländlichen Raum kommen mundartliche Wörter vor allem bei älteren Leuten im täglichen Sprachgebrauch noch vor. Da immer mehr Menschen in anderen Regionen Arbeit finden, wird der vogtländische Dialekt nach und nach verdrängt. Deshalb hat Frau Sieglinde Röhn mundartliche Wörter und Ausdrücke aus dem Kernvogtländischen gesammelt und aufgeschrieben.

erhältlich in: ALPHA Buchhandlung Buch und Kunst, Neumarkt 12, 08209 Auerbach/Vogtl.
 Telefon: 03744 / 21 23 66 | E-Mail: auerbach@alpha-buch.de

8,90 €

Mundartliches aus dem Vogtland
 Sieglinde Röhn

Audi Service



Ein Original erfordert Spezialisten.

Audi Original Glas-Service.
Präzise. Bequem. Kostenfrei.*

Autohaus Meinhold GmbH

Audi Service
Meinholdstraße 1
08209 Auerbach
Tel.: 0 37 44 / 18 81-0
audi@autohaus-meinhold.de

An einer Probefahrt interessiert?
Code scannen und Termin vereinbaren.
Verbindungskosten laut Mobilfunkvertrag.



*Bei vielen Teil- und Vollkaskoversicherungen fallen für die Reparatur von Steinschlägen für Sie keine weiteren Kosten an.





**GLAS- & GEBÄUDEREINIGUNG STEINER GBR
BERND & ANNE STEINER**
MEISTERBETRIEB - INNUNGSBETRIEB

Hauptstraße 105 · **08209 Auerbach OT Rebesgrün**
Trieber Straße 5a · **08239 Unterlauterbach**
E-Mail: gebaueudereinigung-steiner@t-online.de

Unsere Leistungen:

X Glas- und Rahmenreinigung	X Teppichbodenreinigung,
X Unterhaltsreinigung	X Reinigung von Polstermöbeln
X Treppenhausreinigung	X Hausmeisterdienste
X Baureinigung	X Grünflächenpflege, Winterdienst

RUFEN SIE UNS AN

Telefon (0 37 44) 21 28 30 oder (0 37 45) 22 30 49
www.gebaueudereinigung-steiner.de



**SCHLOSSER
BEDACHUNG GmbH**

• Dach • Fassade • Gerüst • Schiefer • Ziegel • Metaldach • Gründach

Bahnhofstraße 81 • 08223 Grünbach • Telefon/Fax: (0 37 45) 62 27

**Nachträglich dämmen mit
Einblasdämmung**

Ihr Werbemedium vor Ort!

Anzeigenschaltung unter: Tel. 03 74 31 / 24 37 88
E-Mail: print@pccweb.de

ANGEBOT:
**20 % RABATT
ERHALTEN**

Wir bieten Neukunden bis zu 20 % Kombirabatt auf die aktuellsten Allianz- Tarife im Bereich Gebäude-, Rechtsschutz-, Hausrat-, Privathaftpflicht- und Unfallversicherung.



Ralf Moßner
Generalvertretung der Allianz
Hauptstr. 25
08236 Ellefeld
ralf.mossner@allianz.de
www.mossner-allianz.de
Telefon 0 37 45.75 34 92
Mobil 01 72.7 99 22 36



reisepunkt.rodewisch

Reise des Monats

Donauwalzer

8 Tage Passau - Wien - Budapest - Bratislava - Passau



© nicomais Schiffreisen GmbH

Jetzt buchen & Sie erhalten das **Getränke- und Ausflugspaket geschenkt!***1

8 Tage ab **€ 1.359,- p.P.**

Freuen Sie sich auf eine abwechslungsreiche Donau-Kreuzfahrt mit dem exklusiven **5♦ Schiff nickoVISION**. An Bord können Sie sich ganz gemütlich zurücklehnen und die Aussicht auf vorbeiziehende Naturschönheiten, wie die weinselige Wachau, genießen. Während Ihrer Landgänge erkunden Sie sehenswerte Metropolen, wie Wien, Budapest und Bratislava. Lassen Sie sich von der Vielfalt der lieblichen Donau verzaubern!

INKLUSIV-LEISTUNGEN

- ✓ **Haustürabholung inkl. Kofferservice**
- ✓ An- und Abreise im modernen Fernreisebus
- ✓ 7x Übernachtung an Bord der **5♦ nickoVISION** in der gebuchten Kabinenkategorie und Kreuzfahrt gemäß Reiseplan
- ✓ **Vollpension an Bord**
- ✓ **Getränke- und Ausflugspaket*1 im Wert von € 315,-**
- ✓ Freie Teilnahme am Unterhaltungsprogramm an Bord
- ✓ Freie Nutzung der kostenfreien Bordeinrichtung
- ✓ **Deutschsprachige Kreuzfahrtleitung an Bord**
- ✓ Möglichkeit zur Buchung von weiteren Ausflügen an Bord

IHR REISEVERLAUF

Tag	Hafen	Ankunft	Abfahrt
1	Abholung an Ihrer Haustür, Busanreise nach Passau und Einschiffung.		17:00 Uhr
2	Ybbs	06:00 Uhr	12:00 Uhr
	Weiterfahrt nach Wien	20:30 Uhr	-
3	Wien mit Stadtrundfahrt/-gang (inkl.)	-	19:00 Uhr
4	Budapest mit Stadtrundfahrt/-gang (inkl.)	12:00 Uhr	-
5	Budapest	-	14:00 Uhr
6	Bratislava mit Stadtrundgang (inkl.)	08:00 Uhr	14:00 Uhr
7	Melk mit Besichtigung des Benediktinerstifts (inkl.)	07:30 Uhr	13:30 Uhr
8	Passau , Ausschiffung und Rückreise bis zu Ihrer Haustür.	07:30 Uhr	

TERMINE & PREISE 2022 p.P.

Abfahrtstermine: montags

	2-Bett-Kabine Hauptdeck vorn (HV)	Zuschlag 2-Bett-Kabine zur Alleinbenutzung*2
C 11.07.22; 18.07.22; 25.07.22*2 ; 01.08.202, 08.08.22; 15.08.22	€ 1.359,-	75%
D 13.06.22 04.07.22 22.08.22*2	€ 1.429,-	90%

Hinweise:

- *1 **Getränkpaket:** Getränke von 9-24 Uhr: Wein, Bier, Tagescocktail, offene alkoholfreie Getränke, Kaffee und Tee usw.; **Ausflugspaket:** Stadtrundfahrt/-gang Wien und Budapest, Stadtrundgang Bratislava, Benediktinerstift Melk
- *2 **Single-Spezial:** Zuschlag für Kabine zur Alleinbenutzung um 50% reduziert (begrenzt Kontingent)!
- **Weitere Kabinenkategorien** auf Anfrage
- **Reiserücktritts-Versicherung** empfehlenswert. Wir beraten Sie gerne!
- **Routenänderungen** vorbehalten.
- **Veranstalter:** Vital Tours GmbH, Schulstraße 15, 69427 Mudau. Es gelten die Reisebedingungen des Veranstalters (Einsicht möglich unter: www.vitaltours.de/arb oder im aktuellen Katalog). Änderungen vorbehalten, maßgeblich ist die Reisebestätigung. Unsere Datenschutz-Bestimmungen finden Sie unter: www.vitaltours.de/datenschutz/

Buchung & Beratung:

Weitere Angebote in den aktuellen Vital Tours Katalogen.

Jetzt kostenlos anfordern!



reisepunkt.rodewisch

Inhaber: Gunter Schubert
Auerbacher Straße 20
08228 Rodewisch

Tel.: 0 37 44 - 4 81 35

E-Mail: info@reisepunkt.net

www.reisepunkt.net

Alberter & Kollegen

95028 Hof, Plauener Straße 8
Tel. 09281 / 72400
Email: info@alberter.de
www.alberter.de

RECHT & STEUER

Erbfall?
Testament?
Vorsorgevollmacht?

Wir helfen Ihnen gerne!

Außenstellen in:

Auerbach (Tel. 03744/25010)
Helmbrechts (Tel. 09252/228)
Münchberg (Tel. 09251/8151)
Plauen (Tel. 03741/70010)



Tag und Nacht für Sie erreichbar!

BESTATTUNGEN + TRAUERHILFE

Telefon **03744 21 23 77**
Mobil **0173 5 19 68 22**

Pfarrgasse 3, 08209 Auerbach
www.bestattungen-auerbach.de



Ihren Anzeigenplatz
reservieren Sie unter

Tel: 037431/243788
print@pccweb.de



Apotheker Daniel Mädler



Ihr Partner in allen Fragen rund um das Arzneimittel.



Wir bieten Ihnen weiterhin an:

- Homöopathische Beratungen · Versorgung mit Trink- und Sondennahrung
- professionelles Wundmanagement · patientenindividuelle Medikamentenverblisterung u.v.m.

Nutzen Sie unseren Online - Service - rund um die Uhr!

Unser Team steht Ihnen mit professioneller Beratung zur Verfügung und freut sich auch auf Ihren Besuch

in der Löwen Apotheke, Schulstraße 1, 08236 Ellefeld

Telefon: (03745) 6007, E-Mail: info@loewen-apotheke-ellefeld.de



DIE APOTHEKE FÜR UNTERWEGS. – Mit unserer LINDA Apotheken-App können Sie Medikamente oder andere Waren unseres Apothekensortiments online zur Abholung reservieren, Medikamente verwalten, Notdienstapotheken suchen und vieles mehr. Apotheken-App gratis installieren, PLZ „08236“ eingeben und „Löwen-Apotheke“ auswählen und los geht's.

Sie erhalten für den Umsatz mit freiverkäuflichen und apothekenpflichtigen, nicht-rezeptpflichtigen Arzneimitteln sowie dem apothekenüblichen Ergänzungssortiment bei uns als LINDA Apotheke **PAYBACK Punkte!**



Top Service
Partner
2021

Ausgezeichnet
für herausragenden
Service

Bestnoten in den Bereichen:

- ✓ Kundenzufriedenheit
- ✓ Notdienst
- ✓ Werkstatttest



Nutzfahrzeuge



Autohaus Bauer GmbH
Alte Lengenfelder Str. 2B
08228 Rodewisch
Tel. 03744 36900
www.ah-bauer.de

